

Stadt Mülheim an der Ruhr

lfd. Nr.

280

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

\*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Kettwiger Straße 25		
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Kettwiger Straße 25		
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Es handelt sich um einen einfachen, spätklassizistischen Putzbau weitgehend erhalten, wichtig im Straßenbild der Kettwiger Straße, die, von der Petrikirche ausgehend, von Fachwerkbauten bis zum Gründerzeitbürgerhaus die Entwicklung des altstädtischen Wohnens aufzeigt. Das Haus wurde um 1860 als 2-geschossiger Putzbau in 4 Achsen errichtet. Im EG Scheinrustizierung, im OG glatter Putz mit schmalen profilierten Fensterrahmen. Kranzgesims mit ungewöhnlichem Zahnfries, der aus kleinen Konsolenformen gebildet wird (Vergl. R. Günter, Mülheim an der Ruhr, S. 4). Es stellt ein gutes Dokument bürgerlichen Wohnungsbaus um die Mitte des 19. Jh. im heutigen Denkmalbereich des Kirchenhügels dar. Es ist deshalb bedeutend für die Geschichte des Menschen und für die Entwicklung der Stadt Mülheim an der Ruhr; erhaltenswert aus städtebaulichen und architekturgeschichtlichen Gründen.</p>		
Tag der Eintragung	14.01.1991	Unterschrift	I. A:  (Hardt)